

# «Ich kenne fast keine Kinder, die zu Hause nur Deutsch reden»

**Mehrsprachigkeit** Deutsch, Italienisch, Chinesisch, Französisch, Englisch – und bald Portugiesisch:

Jugendliche, die wie die 17-jährige Lylou Zanetti mehrsprachig aufwachsen, sind keine Seltenheit. Was die Vielfalt bringt – und wann sie zur Belastung wird.

Lylou Zanetti (17) in ihrer Klasse in Genève. Sie spricht zu Hause Deutsch und Französisch.

Als Yann Lenggenhager anno 2000 in Neuenburg als Klassenlehrer anfang, war vereinzelt mal ein «si» zu hören. Unter den Jugendlichen, die er unterrichtete, waren Kinder von italienischen oder spanischen Einwanderern, sie sprachen zu Hause anders als alle anderen in der Klasse – ihre Zweisprachigkeit war ein exklusives Alleinstellungsmerkmal.

Das ist heute anders. Ein Drittel aller Schweizer Jugendlichen unter 19 Jahren ist mehrsprachig. Ein Viertel kommt zu Hause mit zwei Sprachen, 12 Prozent kommen mit drei oder mehr Sprachen in Berührung. Das zeigen Zahlen des Bundesamts für Statistik, die spezifisch für die jüngste Bevölkerungsgruppe ausgewertet wurden.

**Lehrer schätzt den kulturellen Mehrwert**

Auch in Yann Lenggenhagers Klassen zeigt sich sprachliche Vielfalt. Der Romand unterrichtet seit 2013 an der Kantonschule Zürich Nord, er begleitet die Schülerinnen und Schüler auf dem Weg zur zweisprachigen Matura auf Deutsch und Französisch. «Der kulturelle Erfahrungsschatz, der sich da vor einem versammelt, ist immens», sagt er.

— **Lylou Zanetti (17)** «Meine Mutter sagt mir, mein erstes Wort sei «lüften» gewesen, auf Chinesisch heisst das «tun tun zsi». Wohl, weil sie immer mit mir auf dem Arm in der Wohnung herumliief und alles kommentierte, was sie machte.

Oft werde ich gefragt, ob mir Chinesisch als Schülerin etwas hilft. Ja, absolut! Diese Sprache hat so viele verschiedene Laute, da schreckt einen Französisch nicht mehr ab. Und viele Leute, die Chinesisch erst als Erwachsene lernen, haben Mühe, die Laute mit dem Mund zu formen. Ich hingegen kann mein Chinesisch auch wirklich benutzen.

Meine Mutter ist Chinesin, mein Vater ist aus dem Tessin. Sie haben sich in der Schweiz kennen gelernt, beide haben bereits in der Deutschschweiz gelebt. Deswegen ist unsere Sprache zu Hause schon auch Schweizerdeutsch. Aber mit meinem Vater habe ich immer viel Italienisch gesprochen, mit meiner Mutter Chinesisch.

Natürlich kann es da passieren, dass einem beim Sprechen manchmal ein Wort fehlt oder man es nicht in der Sprache bereithält, die man gerade braucht. Aber abgesehen davon ist es sicher ein riesiger Vorteil. Auch vom Italienischen habe ich profitiert. In der Schule hatte ich Latein, schon ab der fünften Klasse auch Französisch. Fremdsprachen sind mir immer leichtgefallen, haben mich nicht abgeschreckt, schon als Kind habe ich beim Seriengucken zum Spass andere Untertitel eingestellt, in einer Sprache, die ich gar nicht kannte.

Bei uns in der Schule gibt es kaum noch Kinder, die zu Hause nur Deutsch reden. Wir haben eine riesige Vielfalt. Eine Kollegin ist aus Japan, andere kommen aus Portugal, aus Griechenland,

dem Balkan. Einige sprechen halt dadurch kein oder nicht so gutes Schweizerdeutsch, weil es zu Hause nicht gesprochen wird. Vielleicht waren früher in den Schulen die Dialekte ein Thema – bei uns sind es mehr die verschiedenen Sprachen.

Meine erste Fremdsprache in der Schule war Französisch, da half mir die italienische Muttersprache. Dann kam Englisch, das sprach ich eigentlich schon, weil ich als Kind Musicalkurse besuchte und da nur Englisch gesprochen wurde.

Und jetzt, in einer Spezialwoche, hatte ich einen Portugiesischkurs. Diese Sprache möchte ich als nächste lernen. Bis jetzt fand ich noch zu jeder Sprache, der ich ausserhalb meines Elternhauses begegnet bin, sofort einen Zugang.

Weil ich die Matura bilingual Deutsch-Französisch absolviere, steht bei mir als Nächstes der Austausch in der Romandie an. Ich werde fünf Monate in Genf leben. Natürlich spreche ich schon Französisch, aber ich möchte die Sprache schon so reden lernen, wie sie die Jugendlichen dort untereinander sprechen.»

Das sprachliche Kapital, das Jugendliche von ihrem Elternhaus in die Schule mitbringen, ist sehr unterschiedlich. In ihrer Zeit als Deutschlehrerin an Gymnasien hat Alexandra Schiesser verschiedenste Erfahrungen gemacht. «Sprachen unterliegen Wertungen», sagt sie, mit den einen komme man im Leben weiter als mit anderen. Und auch später eingewanderte Kinder aus bildungsferneren Schichten können es in der Schule schwer haben, trotz Mehrsprachigkeit.

Heute ist Schiesser Dozentin an der Pädagogischen Hochschule in Zug. Sie ermutigt die angehenden Lehrerinnen und Lehrer, das vorhandene Potenzial im Klassenzimmer auszuerschöpfen. Heisst: von der globalen Vielfalt auf so kleinem Raum zu profitieren, den Deutsch- oder Englischunterricht auch mal für den Quervergleich mit anderen Sprachen zu öffnen.

Viele Lehrer, weiss Schiesser, stünden in einem Ziel- respektive Rechtfertigungskonflikt, weil: Muss nicht Deutsch oder eben die Sprache des Schulfachs vorherrschend sein?

**Mehrsprachigkeit kann auch ausgrenzen**

Lehrer Yann Lenggenhager unterrichtet in Zürich Geschichte auf Französisch. Dort bindet er, wenn es das Thema erlaubt, die kulturelle Vielfalt aus seiner Klasse nach Möglichkeit mit in den Unterricht ein. Aber er merkt auch, wie diskret die Jugendlichen mit ihrem migrantischen Hintergrund umgehen. Vielen von ihnen werde von zu Hause aus mitgegeben, dass sie sich leichtgefallen, haben mich nicht abgeschreckt, schon als Kind habe ich beim Seriengucken zum Spass andere Untertitel eingestellt, in einer Sprache, die ich gar nicht kannte.

Obwohl mehr als nur eine Sprache zu sprechen ein Vorteil ist, kann es als Alleinstellungsmerkmal unter Jugendlichen ausgrenzen. Das zumindest hat Alexandra Schiesser beobachtet. Es bleibe insbesondere



Absolviert die Matura auf Französisch und Deutsch: Lylou Zanetti.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

**«Meine Mutter sagt mir, mein erstes Wort sei «lüften» gewesen, auf Chinesisch heisst das «tun tun zsi».»**

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Lylou Zanetti (17) in ihrer Klasse in Genève.

Lylou Zanetti (17) in ihrer Klasse in Genève.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.



Absolviert die Matura auf Französisch und Deutsch: Lylou Zanetti.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.



Iker spricht zu Hause Griechisch, Spanisch und Englisch.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18) in seiner Klasse in Zürich.

Iker Zerdilas Herrera (18)